



Bochum, 14. September 2023

## BUCHVORSTELLUNG UND GESPRÄCH

### Verschunden und ermordet. Europäische Opfer des geheimen Haft- und Folterlagers El Vesubio in Argentinien

mit Dr. Dorothee Weitbrecht

**Zehn Lebenswege von Männern und Frauen, die für ihre Ideale und Ziele gekämpft haben – und ermordet wurden.**

Unter ihnen die Studentin Elisabeth Käsemann, die aufgrund ihres sozialen und politischen Engagements in das Visier der zivil-militärischen Diktatur geriet. Ihre Nichte, die Historikerin Dr. Dorothee Weitbrecht, Geschäftsführerin der Elisabeth Käsemann Stiftung, veröffentlichte im Juni 2023 das Buch mit neuen Forschungsergebnissen.

Sieben Autor\*innen dokumentieren die Geschichten von zehn Männern und Frauen, die sich, während der argentinischen Militärdiktatur zwischen 1976 und 1983, auf unterschiedliche Weise für ein Aufbrechen der jahrhundertealten Unrechtsstrukturen in Lateinamerika einsetzten. Ihr Engagement und ihr Einsatz kosteten sie ihr Leben. Sie wurden im geheimen Haft- und Folterlagers *El Vesubio*, welches zu den berüchtigten und brutalsten Lagern der Militärdiktatur gehörte, umgebracht.

Früh wiesen Organisationen wie *Amnesty International* auf die Schicksale von Elisabeth Käsemann und der anderen Verhafteten hin, es gab Solidaritätsinitiativen in Deutschland, Frankreich und Österreich, doch die notwendig schnelle offizielle Hilfe aus Deutschland blieb aus. Die begangenen Verbrechen werden nunmehr von der argentinischen Justiz aufgearbeitet und auch europäische Regierungen beteiligen sich.

Das Buch ist ein Zeichen dafür, dass die Opfer zwar verschwunden und ermordet, aber nicht vergessen wurden.

Weitere Infos zum Buch und Autor finden Sie [hier](#).

Informationen zum Fritz Bauer Forum: [www.fritz-bauer-forum.de](http://www.fritz-bauer-forum.de)

**Kontakt:** Fritz Bauer Forum | BUXUS STIFTUNG  
Feldmark 107 | 44803 Bochum | Deutschland  
[tobias.fetzer@buxus-stiftung.de](mailto:tobias.fetzer@buxus-stiftung.de) | +49 (0) 157 53192127



Bochum, 14. September 2023

Dorothee Weitbrecht stellt das Buch am 21. September 2023 in Bochum vor, Passagen aus der deutschen Fassung werden gelesen, im Anschluss findet ein Gespräch mit der Autorin statt, das die aus Argentinien stammende Kriminologin und *Transitional-Justice*-Forscherin Valeria Vegh Weis einleitet. Sie forscht derzeit zu der Rolle von Menschenrechts- und Opferorganisationen bei der Aufarbeitung von Staatsverbrechen an der Universität Konstanz und lehrt Staatsverbrecher-kriminologie an der Freien Universität Berlin.

Lesung und Gespräch finden in deutscher Sprache statt.

Weitere Infos zur Veranstaltung finden Sie [hier](#).

Das Fritz Bauer Forum lädt seit 2022 zu Vorträgen und Lesungen mit anschließendem Gespräch zum Thema Menschenrechte, Widerstand und Überlebensgeschichten ein.

**Ort:** Fritz Bauer Bibliothek, Feldmark 107, 44803 Bochum

**Zeit:** 18:30 – 20:30 Uhr

**Eintritt:** 10 Euro, ermäßigt 5 Euro

Das Buch *Verschwunden und ermordet. Europäische Opfer des geheimen Haft- und Folterlagers El Vesubio in Argentinien* ist im Shop des Fritz Bauer Forums erhältlich (ISBN 978-3-949379-11-6; Preis: 19,00 Euro)

Informationen zum Fritz Bauer Forum: [www.fritz-bauer-forum.de](http://www.fritz-bauer-forum.de)

**Kontakt:** Fritz Bauer Forum | BUXUS STIFTUNG  
Feldmark 107 | 44803 Bochum | Deutschland  
[tobias.fetzer@buxus-stiftung.de](mailto:tobias.fetzer@buxus-stiftung.de) | +49 (0) 157 53192127